



ASApreneurs - Shaping a Sustainable World

Frequently Asked Questions für Projektvorschläger_Innen

1. Was ist ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?.....	1
2. Welche Unternehmen/Organisationen können Projektvorschläge einreichen?.....	2
3. Welche Themen kommen für Projekte im Rahmen von ASApreneurs – Shaping a Sustainable World in Frage?.....	2
4. Wie werden die ASApreneurs ausgewählt?	2
5. Wie läuft ASApreneurs – Shaping a Sustainable World ab?	3
6. Welche Vorteile hat Ihr Unternehmen durch die Teilnahme an ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?.....	4
7. Was vermitteln die begleitenden Weiterbildungsseminare?	4
8. Welche Kosten verursacht ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?.....	5
9. Wer ist meine Ansprechperson?.....	5

1. Was ist ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?

ASApreneurs - Shaping a Sustainable World ist ein Qualifizierungsprogramm das leadership für Nachhaltigkeit fördert. Zielgruppe sind Studierende aus geistes- und naturwissenschaftlichen Fächern mit dem Ziel, im Bereich Nachhaltigkeit zu arbeiten, sowie Unternehmen und Organisationen, die Nachhaltigkeit in der Wirtschaft erkennbar fördern. Kern des Qualifizierungsprogramms ist eine sechsmonatige Praxisphase im In- und Ausland. Im Rahmen der Praxisphase wird in ausgewählten Unternehmen und Organisationen von den teilnehmenden Studierenden ein Nachhaltigkeitsprojekt durchgeführt.

ASApreneurs - Shaping a Sustainable World wird angeboten vom ASA-Programm. Das ASA-Programm führt seit 50 Jahren im Auftrag des BMZ erfolgreich internationale Weiterbildungen durch.

2. Welche Unternehmen/Organisationen können Projektvorschläge einreichen?

Alle Unternehmen, die erkennbar Nachhaltigkeit im Unternehmen und in der Produktpalette fördern können Projekte vorschlagen und sich damit als Partner am Programm beteiligen. Auch staatliche Organisationen und Nichtregierungsorganisationen, die Nachhaltigkeit im wirtschaftlichen Sektor fördern, können Projektvorschläge einreichen.

3. Welche Themen kommen für Projekte im Rahmen von ASApreneurs – Shaping a Sustainable World in Frage?

Denkbar sind alle Themen, die mit den sozialen und ökologischen Aspekten von Nachhaltigkeit in Verbindung stehen. Beispielsweise nachhaltige Wertschöpfungsketten, Nachhaltigkeitsreporting, Social Entrepreneurship, Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeit in Tourismus, Bau und Handel. Die Projektvorschläge werden von den Unternehmen/Organisationen gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen des ASA-Programms ausgearbeitet. Das Unternehmen/die Organisation kann so angestrebte Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit umsetzen und bietet den ASApreneurs einen Einblick ins Nachhaltigkeitsmanagement wirtschaftlicher Akteure.

4. Wie werden die ASApreneurs ausgewählt?

Das ASA-Programm trifft eine Vorauswahl der Teilnehmenden. Durch langjährige Erfahrung bei der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen kann das ASA-Programm dabei auf bewährte Vertriebs- und Informationswege zurückgreifen, um passende Bewerber_innen zu finden. Die Unternehmen/Organisationen nehmen die Endauswahl auf der Grundlage der eingegangenen Bewerbungen und ggf. zusätzlicher Bewerbungsgespräche vor.



5. Wie läuft ASApreneurs – Shaping a Sustainable World ab?

Projektentstehung:

Juli 2011: Beginn der Projektakquise

15. Oktober 2011: Frist zum Einreichen von Projektvorschlägen durch Unternehmen/Organisationen

Bewerbung und Auswahl:

Bis 10. Januar 2012: Online-Bewerbung auf die Projekte

Februar 2012: Vorauswahl durch das ASA-Programm und Endauswahl durch die Partner

Seminar- und Vorbereitungsphase:

Ende März 2012: Weiterbildungsseminar

März 2012: Bei der Auftaktveranstaltung ASA-Kaleidoskop 2010 besteht die Möglichkeit sich mit anderen Partnerunternehmen und Partnerorganisationen auszutauschen

April - Juni 2012: in zwei sechstägigen Weiterbildungsseminaren werden interkulturelle und Methodenkompetenz, sowie Konfliktfähigkeit entwickelt

Sechsmonatige Praxisphase:

April - Juni 2012: Inlandsphase des Nachhaltigkeitsprojekts

Juli - September 2012: Auslandsphase des Nachhaltigkeitsprojekts

Follow-up Phase:

März 2013: Follow-up Seminar für Teilnehmende

März 2013: Die Abschlussveranstaltung ASA-Kaleidoskop bietet Raum für Austausch und Vernetzung

Anschließend bleiben die Teilnehmenden als Multiplikator_innen für global verantwortliches Handeln aktiv



6. Welche Vorteile hat Ihr Unternehmen durch die Teilnahme an ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?

Ein bzw. zwei Studierende setzen Ihr Nachhaltigkeits-Projekt in sechs Monaten ergebnisorientiert für Ihr Unternehmen um.

Die Kosten für die Auswahl der Teilnehmenden, sowie die Koordinierung des Gesamtprogramms incl. der zusätzlichen Begleitmodule werden durch das ASA-Programm übernommen (inkl. Versicherung und Reisekostenzuschuss).

Wir bieten Ihnen sichtbare mediale Präsenz für Ihr Projekt, z. B. durch Teilnahme an Veranstaltungen und die Platzierung Ihres Unternehmens auf www.asapreneurs.de als Projektpartner.

Sie erhalten die Möglichkeit, sich mit dem globalen Netzwerk von ASA/InWEnt zu vernetzen.

Sie werden von uns persönlich betreut und können sich in die Weiterentwicklung von ASApreneurs einbringen.

Sie können bereits frühzeitig motivierte und engagierte Nachwuchskräfte für sich gewinnen.

7. Was vermitteln die begleitenden Weiterbildungsseminare?

Individuelle und kollektive Leadershipkompetenzen

Kompetenzen im Bereich von Facilitation bzw. Prozessbegleitung von sektorübergreifenden Dialog- und Veränderungsprozessen

Relevantes Orientierungswissen zum Thema Nachhaltigkeit im Wirtschaftskontext mit der Möglichkeit zur Fokussierung auf den spezifischem Anwendungskontext für die einzelnen Projekte

Interkulturelle Kompetenzen, Konfliktbearbeitung und Teamfähigkeit

Kenntnis und Entwicklung partizipativer Methoden und Veranstaltungsformate



8. Welche Kosten verursacht ASApreneurs – Shaping a Sustainable World?

Unternehmen/Organisationen zahlen ein Praktikumsentgelt. Wie diese Summe. Die Reisekosten und Krankenversicherung, Weiterbildungsmodule, Öffentlichkeitsarbeit und die Koordinierungskosten des Gesamtprogramms werden mit öffentlichen Mitteln des BMZ über das ASA-Programm abgedeckt.

9. Wer ist meine Ansprechperson?

Ihre Kontaktpersonen sind:

Andrea Dorneich

andrea.dorneich@giz.org

030 - 25482352

und

Katrin Lippmann

Katrin.lippmann_consultant@giz.de

Für weitere Informationen über das ASA-Programm besuchen Sie bitte unsere Webseite: www.asa-programm.de